

[View this email in your browser](#)



ZENTRUM FÜR SOZIALE INNOVATION



**Editorial:  
50 HORIZON2020 Projekte!**

Liebe Leserin, lieber Leser!

Wir freuen uns, dass wir mit einem erfolgreichen Green-Deal-Antrag unser 50. H2020-Projekt einwerben konnten. Die Green-Deal-Ausschreibung der Europäischen Kommission war extrem stark überzeichnet und viele sehr gute Proposals konnten nicht gefördert werden. Die Ausschreibung hat deutlich gemacht, wie viel mehr Anstrengungen in Europa und weltweit benötigt werden, um die drohenden Krisen an den Schnittstellen zwischen Biosphäre, Gesellschaft und Ökonomie bewältigen zu können. Technik und Innovation sind wichtig zur Bewerkstelligung einer nachhaltigen Transformation, aber kein Freifahrtschein. Dafür benötigen wir ebenso soziale Innovationen und mutiges politisches Handeln. Die Wechselwirkungen von technischer und sozialer Innovation sind oft sehr dynamisch, schwierig vorherzusagen und nicht immer eindeutig. Mit vielen unserer Projekte versuchen wir diese Wechselwirkungen besser zu verstehen und produktiv zu gestalten – für ein Miteinander von technischer und sozialer Innovation!

Ihr  
**Klaus Schuch**  
Wissenschaftlicher Leiter des ZSI

Das erwartet Sie in unserem neuen Newsletter:

### ZSI\_Highlight

- Gründung der EU-Allianz für Wissenschaftsdiplomatie

### ZSI\_Projekt-Nachrichten

- Bedarfsorientierte Innovationen für regionale Gesundheitssysteme: Stefan Philipp im Portrait
- Training für soziale Innovator:innen und Sozialunternehmer:innen
- Bürger:innenforschung zum Thema Gleichberechtigung
- Wissenschaftskommunikation: Ihr Feedback ist gefragt
- Auswirkungen technologischer Transformationen auf Arbeit und Beschäftigung

### ZSI\_Veranstaltungen

- Einladung: Soziale Innovationen in der Senior:innenpflege in der Grenzregion Slowakei und Österreich
- Einladung: Ernährungsraum Stadt - Neue Ideen und Räume für Kreislaufwirtschaft in Wien

### ZSI\_Publikationen

- Österreichischer Forschungs- und Technologiebericht 2021
- Wirkungsanalyse Wissenschaftsdiplomatie

### ZSI\_Pressesplitter

- Auf Augenhöhe mit Laien forschen
- Lernen im Ausnahmezustand

### ZSI\_Empfehlungen

- Mehr Datenzugang für die Wissenschaft in Österreich
- Initiative Forschungsvielfalt

PS: falls Sie mehr über unsere Arbeit erfahren möchten, besuchen Sie bitte unsere Webseite.



### ZSI\_Highlight

#### **Gründung der EU-Allianz für Wissenschaftsdiplomatie**

Am 10. Juni 2021 wurde die EU-Allianz für Wissenschaftsdiplomatie gegründet. Das ZSI ist Mitinitiator und Gründungsmitglied. Die Mitglieder verpflichten sich zur Unterstützung von Forschung, Ausbildung und Vernetzung im Feld der Wissenschafts-, Technologie- und Innovationsdiplomatie mit geographischem Fokus auf Europa. Die Allianz ist offen für neue Mitglieder aus den EU-Staaten (sowohl institutionell, als auch individuell), die sich dazu verpflichten, Ressourcen



für die Erreichung gemeinsamer Ziele zu mobilisieren. Interessenten aus Nicht-EU-Ländern können als „Global Networking Partners“ angebunden werden. Die Allianz profitiert weiter von „Advisory Partners“, Vertreter:innen internationaler Organisationen, die direkt eingeladen werden. Mehr Informationen über die EU-Allianz für Wissenschaftsdiplomatie, ihre Mitgliedsorganisationen und über die Beitrittsmöglichkeit sind auf der Website <https://www.science-diplomacy.eu> verfügbar.

## ZSI\_Projekt-Nachrichten

### **Bedarfsorientierte Innovationen für regionale Gesundheitssysteme: Stefan Philipp im Portrait**

Wir möchten Sie nicht mit technischen Projektbeschreibungen langweilen. Stattdessen stellen wir Ihnen mit Stefan Philipp einen ZSI-Mitarbeiter vor, der mit CHERRIES ein großes H2020-Projekt koordiniert, bei dem es um bedarfsorientierte Innovationen für regionale Gesundheitssysteme geht. Was das Projekt macht und was er daran besonders spannend findet, können Sie [hier](#) nachlesen.



### **Training für soziale Innovator:innen und Sozialunternehmer:innen**

Das Projekt **Social Entrepreneurship Education and Development Hub** (SEED-Hub) unterstützt Social Entrepreneurs, Start-ups, soziale Unternehmer:innen in Ausbildung und Mitarbeiter:innen öffentlicher Behörden in den Regionen Trnava, Bratislava, dem Nord- und Mittelburgenland, der Stadt Wien und Niederösterreich mit gezielten Trainings und beim Aufbau eines grenzüberschreitenden Netzwerks. In 5 Modulen bieten wir eine maßgeschneiderte Ausbildung für 30 Teilnehmer:innen aus den genannten Grenzregionen. Mögliche Geschäftsbereiche in denen die Teilnehmenden tätig



sind oder werden wollen, umfassen beispielsweise Pflege, Bildung, Arbeitsintegration, Umweltschutz, Sozialhilfe, fairer Handel, sozialer Wohnraum, Kultur und Kunst, Tourismus, IT, Telekommunikation, Gemeindeentwicklung, Menschenrechte. Informationen über die 5 Ausbildungsmodule, die zwischen Oktober 2021 und Mai 2020 stattfinden, sowie über den Bewerbungsprozess finden Sie [hier](#).

### **Bürger:innenforschung zum Thema Gleichberechtigung**

Im Rahmen des H2020-Projekts **CoAct** laden wir zivilgesellschaftliche Initiativen ein, sich für unsere kaskadierten Zuschüsse von maximal € 20.000 zu bewerben, um sozialwissenschaftliche Bürger:innenforschung zum Thema Gleichberechtigung durchzuführen. Während zwei der Themen geografisch beschränkt sind, steht „Chancen und Risiken der Digitalisierung“ Organisationen aus der gesamten EU offen. Mehr Informationen zur den Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen finden Sie [hier](#)! Förderfähige Organisationen können sich bis zum 30. September 2021 bewerben.



### **Wissenschaftskommunikation: Ihr Feedback ist gefragt!**

Im Rahmen des H2020-Wissenschaftskommunikationsprojekts **TRESCA** hat das ZSI einen Policy Brief erarbeitet, der die schwierige Beziehung zwischen Wissenschaftskommunikation und Politik im Fokus hat und sich an politische Entscheidungsträger:innen und Mitarbeiter:innen aus der öffentlichen Administration richtet. Der TRESCA Policy Brief steht [hier](#) zum Download zur Verfügung. Bitte nehmen Sie sich 15 Minuten Zeit, um Feedback mittels dieses [Surveys](#) zu geben – wir freuen uns über Ihre Perspektive, um dem Dokument mehr Lebensweltnähe zu verleihen.



Übrigens: Aktuell erarbeitet TRESCA ein maßgeschneidertes Training für Forscher:innen, Journalist:innen und politische Entscheidungsträger:innen, das Ende 2021 live geht. Weitere Projektpublikationen aus TRESCA finden Sie hier.

### **Auswirkungen technologischer Transformationen auf Arbeit und Beschäftigung**

Das internationale Projekt UNTANGLED analysiert technologische, wirtschaftliche und demographische Dynamiken und Wirkungen auf Arbeit und Beschäftigung, auf wirtschaftliche, regionale und soziale Ungleichheiten, sowie auf Qualifikationen und Kompetenzen. Die 90-minütige Aufzeichnung und die Präsentationen eines einführendes Webinars zur Vorstellung des Projekts und aktuellen Forschungsergebnissen zu Human Resource Management unter Bedingungen der Digitalisierung sind online verfügbar. Weitere Informationen rund um das Projekt finden Sie auf der Projekt-Website, sowie auf Twitter, LinkedIn und Facebook.

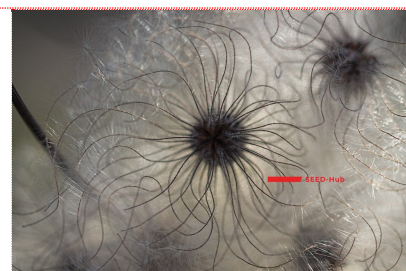
Die Frage, wie, wo und für wen diese Trends Chancen oder Herausforderungen bieten, ist naturgemäß nicht rein akademisch. Sie berührt die Praxis von Politik, Unternehmen, Sozialpartnern, zivilgesellschaftlichen Organisationen und Initiativen und auch weitere Wissenschaftsdisziplinen. Wenn Sie daher Interesse haben, Ihre Erfahrungen und Einschätzungen mit uns zu teilen bzw. weiter über Veranstaltungen bzw. Outputs des Projekts informiert werden möchten, ersuchen wir Sie , eine kurze [Umfrage](#) auszufüllen.



### **ZSI\_Veranstaltungen**

#### **Einladung: Soziale Innovationen in der Senior:innenpflege in der Grenzregion Slowakei und Österreich**

Die Veranstaltung, die am 24. September 2021 von 9 bis 15 Uhr in Bratislava stattfindet, thematisiert



Chancen und Innovationen für Sozialunternehmen und soziale Dienstleister:innen im Bereich Senior:innenpflege und bietet darüber hinaus Möglichkeiten zum Austausch, Know-how-Transfer und Raum zur Bildung neuer Kooperationen in der Grenzregion.

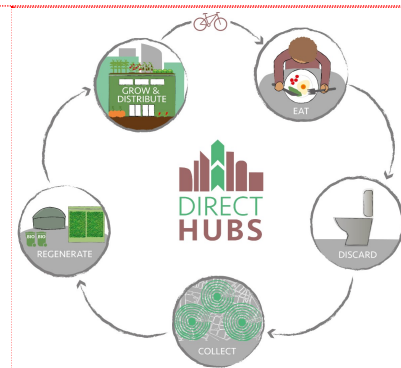
Das (vorläufige) Programm und den Anmeldungslink finden Sie [hier](#)!

Die Veranstaltung wird im Rahmen des Social Entrepreneurship Education and Development Hub-Projekts (SEED-Hub) durchgeführt, das zum Großteil aus Mitteln des bilateralen Kooperationsprogramms INTERREG V-A Slowakei-Österreich der EU und des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) finanziert wird.

### **Einladung: Ernährungsraum Stadt - Neue Ideen und Räume für Kreislaufwirtschaft in Wien**

alchemia-nova GmbH und das ZSI laden zum **DIRECT HUBS Impact Café** am 20. September 2021 von 13 bis 18 Uhr in Wien ein. Sie finden das (vorläufige) Programm und die Möglichkeit zur Anmeldung [hier](#).

Das Projekt DIRECT HUBS, das durch den österreichischen Klima- und Energiefonds unterstützt wird, macht Bewohner:innen in Städten auf nahe Lebensmittelkreisläufe aufmerksam und lädt sie ein, selbst aktiv zu werden. Dabei sollen von den Bewohner:innen mitinitiierte Innovationsräume entstehen, die zu zukünftigen Umschlagpunkten und Erlebnisräumen von Lebensmitteln werden sollen.







## ZSI\_Publikationen

### **Österreichischer Forschungs- und Technologiebericht 2021**

Der „Österreichische Forschungs- und Technologiebericht 2021“ wurde vor Kurzem veröffentlicht und am 5. Juli von der Projektleiterin Dr. Brigitte Ecker und dem wissenschaftlichen Leiter des ZSI, Dr. Klaus Schuch, im österreichischen Parlament vorgestellt und diskutiert. Hier können Sie die Publikation und das Informationsblatt über die Kennzahlen der österreichischen Forschung sowie die aktuellen F&E-politischen Entwicklungen herunterladen.

### **Wirkungsanalyse Wissenschaftsdiplomatie**

Dass über unsere Arbeit im "nature index", einer internationalen Datenbank zur Messung wissenschaftlichen Outputs von Ländern und Organisationen, berichtet wird, kommt nicht häufig vor. Deshalb freuen wir uns besonders, dass darin über die Resultate des von uns koordinierten H2020 Projektes "S4D4C - Using Science for/in Diplomacy for addressing Global Challenges" berichtet wird. Lesen Sie "How science diplomacy can help navigate the post-pandemic world" hier.



## ZSI\_Pressesplitter



## Auf Augenhöhe mit Laien forschen

Partizipation in der Forschung von außerakademischen Stakeholdern und Betroffenen ist wichtig, aber kein Allheilmittel, insbesondere dann, wenn Partizipation nicht gut gemacht wird bzw. nur eine Feigenblattfunktion hat. Lesen Sie hier dazu das Interview in der Presse mit unserer Mitarbeiterin Dr. Dorothea Sturn, die im Projekt Pro-Ethics daran forscht, wie es aus ethischer Perspektive gut gelingen kann, neue Akteure an Forschungsprozessen teilhaben zu lassen (Premium-Inhalt für Abonnent:innen).

## Lernen im Ausnahmezustand

LiA - Lernen im Ausnahmezustand ist ein Projekt des ZSI, bei dem die Wirkungen, aber auch Potenziale von Distance Learning während der rezenten Schullockdowns untersucht wurden. Die Daten haben wir dem Austrian Social Science Data Archive (AUSSDA) zur Nachnutzung zur Verfügung gestellt. Warum wir das gemacht haben können Sie hier nachlesen.

Die Studienergebnisse finden Sie zusammengefasst hier.

## ZSI\_Empfehlungen

### Mehr Datenzugang für die Wissenschaft in Österreich

Covid-19 hat gezeigt, wie notwendig es ist, wissenschaftlich evidenzbasierte Entscheidungsgrundlagen für vorausschauendes Politikgestalten bereit stellen zu können und wie geradezu fahrlässig dies in Österreich erschwert wurde. Das ZSI begrüßt die gesetzliche Änderung für mehr Datenzugang für eine offene Wissenschaft in Österreich entlang guter europäischer Praktiken. Unsere Stellungnahme können sie hier lesen.







### Initiative Forschungsvielfalt

Die österreichische Forschungslandschaft ist diverser als sie mitunter in Politik und Medien dargestellt wird. Daher unterstützen wir die Initiative Forschungsvielfalt!





<input type="text"/>			
<input type="text"/>			
<input type="text"/>			
			
<p><i>Copyright © 2021 ZSI GmbH, All rights reserved.</i> Anmelden/Abmelden/Infos -&gt; Schreiben Sie uns eine E-Mail ZSI GmbH_Linke Wienzeile 246_1150 Wien_Österreich</p>			
<input type="text"/>			

This email was sent to [siller@zsi.at](mailto:siller@zsi.at)  
[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)  
ZSI GmbH · Linke Wienzeile 246 · Vienna 1150 · Austria